

16. November 2005

**Auftragseingänge, Lieferungen und Auftragsbestand
Walzstahlerzeugnisse
Deutsche Werke**

3. Quartal 2005									
in 1000 Tonnen									
Gebiet	Auftragseingänge			Lieferungen			Auftragsbestand		
	3. Qu.	2. Qu.	3. Qu.	3. Qu.	2. Qu.	3. Qu.	Sep.	Juni	Sep.
	2005	2005	2004	2005	2005	2004	2005	2005	2004
Inland	5.609	4.997	5.794	5.980	6.011	6.227	5.052	5.423	6.984
Ausland gesamt	3.955	3.489	3.819	3.549	3.933	3.782	3.905	3.499	5.237
dav. Übrige EU 25	2.733	2.301	2.808	2.310	2.686	2.757	2.736	2.313	3.611
dav. Dritte Länder	1.222	1.188	1.011	1.239	1.247	1.025	1.169	1.186	1.626
Insgesamt	9.564	8.486	9.613	9.529	9.944	10.009	8.957	8.922	12.221

Stahl-Auftragseingänge gestiegen

Die Auftragseingänge bei den Stahlunternehmen in Deutschland stiegen im dritten Quartal 2005 deutlich um 12,7 % im Vergleich zum zweiten Quartal. Besonders erfreulich war mit einem Plus von 18,8 % der Ordereingang aus EU-Ländern. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum blieben die Auftragseingänge unverändert. Der Auftragsbestand war ebenfalls konstant.

Die Gemeinschaftsorganisationen im Stahl-Zentrum in Düsseldorf vertreten rund 99 Prozent der Rohstahlproduktion in Deutschland und auch viele europäische Stahlerzeuger. Zur Stahlindustrie in Deutschland gehören etwa 100 Unternehmen und rund 92.500 Mitarbeiter.

Rückfragen: Beate Brüninghaus Fon + 49(0)211 6707-115 oder 116
beate.brueninghaus@stahl-zentrum.de